

ENTWICKLUNG EINES INDIVIDUELLEN PERSONALENTWICKLUNGSKONZEPTE

FALLSTUDIE



Rein fachliche Kompetenzen sind heutzutage nicht mehr der ausschlaggebende Faktor, wenn es darum geht, sich erfolgreich im Beruf zu etablieren. Immer mehr zusätzliche Fähigkeiten werden für die persönliche und berufliche Weiterentwicklung von den Mitarbeitern verlangt. Hierfür ist ein individuell zugeschnittenes Personalentwicklungskonzept notwendig, das auf den persönlichen Bedarf des einzelnen Arbeitnehmers eingeht.

DAS KUNDENPROJEKT

Ein deutsches Hotel-Vergleichsportal bat KERN Training um Unterstützung im Trainingsbereich. Es sollte ein individuelles Konzept entwickelt werden, das auf die persönlichen Bedürfnisse der Mitarbeiter eingeht und verschiedene Kompetenzen schult. Das international aufgestellte Portal beschäftigt weltweit

rund 1.500 Mitarbeiter aus 14 Nationen, die Unternehmenssprache ist Englisch.

Dem Unternehmen ist es ein besonderes Anliegen, dass die hauptsächlich junge Belegschaft (der Altersdurchschnitt liegt bei unter 30 Jahren) zum Thema Zeit- und Selbstmanagement umfassend geschult wird, um den Berufseinsteigern die Organisation ihres Berufsalltags und der Arbeitsabläufe deutlich zu vereinfachen und ihnen Unterstützung anzubieten. Zudem werden beispielsweise auch durch firmenspezifisches Sprachtraining für Englisch und Portugiesisch als Teil des fach- und sprachintegrierten Lernens (CLIL) Kommunikationswege im operativen Tagesgeschäft zielorientiert genutzt und Sprachbarrieren schnell abgebaut. Die Trainingsmaßnahmen finden abteilungsübergreifend statt und werden unter

anderem von Mitarbeitern aus dem Telefonvertrieb sowie von Softwareentwicklern wahrgenommen.

Was im November 2016 mit einem zweitägigen Pilotprojekt begann, hat sich mittlerweile zu einer intensiven Zusammenarbeit entwickelt, im Rahmen derer die Mitarbeiter an verschiedensten Standorten im In- und Ausland mit zahlreichen Workshops und Sprachentrainings geschult werden.

Individuelle Bedarfserhebung

Erfolgreiche Weiterbildungsmaßnahmen setzen individuell zugeschnittene Trainingsinhalte voraus. Hierfür ist eine genaue Bedarfsanalyse notwendig – die auch für den Kunden von besonderer Wichtigkeit ist – und die im Rahmen von einem pre-assessment questionnaire durchgeführt wird. Darin reflektieren die einzelnen Mitarbeiter ihre speziellen Bedürfnisse hinsichtlich des Zeit- und Selbstmanagements: Worin sind sie bereits gut? Was ist für sie besonders herausfordernd? Welche Fähigkeiten möchten sie konkret verbessern? Diese und ähnliche Fragen beantworten die Teilnehmer im Vorhinein, sodass die Trainer einen Einblick in die Stärken und Schwächen der Mitarbeiter erhalten sowie den Schwerpunkt der Seminarinhalte festlegen und passgenau mit dem Bedarf abstimmen können.

Darüber hinaus hilft die Bedarfsanalyse dem Unternehmen zu erkennen, was für ein Qualifizierungsbedarf besteht, um Mitarbeiterpotenziale im Rahmen des Kompetenzmanagements effektiv zu nutzen und darauf basierend die für eine nachhaltige Wettbewerbsfähigkeit benötigten Kompetenzen stetig auszubauen. So lassen sich Kompetenzen entsprechend der Personalprofile und Tätigkeitsanforderungen aktiv und präzise weiterentwickeln und tragen maßgeblich zur Erreichung strategischer Unternehmensziele bei.

Zielgerichtetes Weiterbildungsformat

Besonders gefragt sind in der schnelllebigen Arbeitswelt, in der zeitliche Kapazitäten begrenzt sind, kurze Lernformate. So auch im Fall des Kunden, der sich ein Konzept wünscht, das flexibel einsetzbar ist. Trainingsmaßnahmen, die in kurzer Zeit umgesetzt werden können, werden gegenüber dem klassischen zweitägigen Format bevorzugt.

KERN Training stellt sich hierauf mit speziell zugeschnittenem Training ein, das in verschiedene modulare Lerneinheiten aufgeteilt wird, die innerhalb eines halben Tages absolviert werden und somit besser in den Berufsalltag integriert werden können.

Zudem wurde im Rahmen einer „Kompetenzwoche“ auf Mallorca ein einwöchiger, kompakter Workshop für die Mitarbeiter vor Ort durchgeführt. Der inhaltliche Fokus lag auf dem Zeit- und Selbstmanagement sowie den Grundlagen der externen und internen Kommunikation im Berufsleben. Im Rahmen der Schulungswoche konnte so zeitlich effizient ein kompletter Standort umfassend trainiert werden.

Ergebnis und Ausblick

Bislang konnten dank der intensiven Zusammenarbeit und dem unternehmensspezifischen Personalentwicklungskonzept 218 Mitarbeiter im Rahmen von 18 Workshops sowohl mit Sprachentraining als auch auf dem Gebiet des Zeit- und Selbstmanagements geschult werden. Das positive Feedback der Teilnehmer, die betonen, dass sie die Weiterbildung sowohl persönlich als auch beruflich vorangebracht hat, bestätigt das Konzept von KERN Training.

Weitere Workshops sind bereits in Planung. Mit dem Train the Trainer-Workshop startete ein Pilotprojekt, im Rahmen dessen ausgewählte Mitarbeiter zu internen Coaches ausgebildet werden.

www.kerntraining.com/at · office@kerntraining.com

KERN Training, KERN Austria GmbH

Telefon: (01) 5 03 13 13-0 · E-Mail: office@kerntraining.com

Österreich: Graz · Innsbruck · Linz · Wien

Deutschland: Aachen · Augsburg · Berlin · Bielefeld · Bochum · Bonn · Braunschweig · Bremen · Darmstadt · Dortmund · Duisburg · Düsseldorf · Essen · Frankfurt am Main · Freiburg
Friedrichshafen · Hamburg · Hannover · Heilbronn · Karlsruhe · Kassel · Köln · Leipzig · Mainz · Mannheim · Mönchengladbach · München · Münster · Nürnberg · Regensburg · Saarbrücken
Stuttgart · Ulm · Wiesbaden · Wuppertal · Würzburg · **Frankreich:** Lyon · Marseille · Paris · **England:** London · **Niederlande:** Amsterdam Eindhoven Rotterdam · Utrecht · **Polen:** Warschau